



## MITTEILUNGSVORLAGE

**Federführung:**  
FB Finanzen

VORL.NR. 303/12

**Sachbearbeitung:**  
Kistler, Harald  
**Datum:**  
03.07.2012

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Sitzungsart</b>
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	24.07.2012	ÖFFENTLICH

**Betreff:** Finanzzwischenbericht 2. Quartal 2012  
**Bezug SEK:** ---

**Anlagen:** Finanzbericht\_Cockpit\_2\_Quartal\_2012

### **Mitteilung:**

Der in der Anlage beigefügte Finanzzwischenbericht (Finanz-Cockpit) für das 2. Quartal 2012 wird vorgelegt.

Der Fachbereich Finanzen berichtet regelmäßig über die Finanzentwicklung der Stadt Ludwigsburg. Dazu wurde in Jahr 2011 der Prototyp eines Finanz-Cockpits entwickelt, der auf einer Seite wesentliche Informationen zur Finanzlage darstellen soll. Erstmals zum 1. Quartal 2012 wurde dies auch zur Information des WKV benutzt.

### Erläuterungen zu den Seiten:

#### Blatt 1: Finanz-Cockpit

Die graphische Anzeige in der Blattmitte zeigt auf, dass die Gewerbesteuer Ende Juni ein Soll von 72,5 Mio. EUR aufweist, damit bereits deutlich über dem Planansatz von 63 Mio. EUR und somit im „grünen“ Bereich liegt.

Die Grafik rechts oben zeigt die Entwicklung der kassenmäßigen Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes.

Links unten erscheint eine Tiefgliederung nach Einnahme- und Ausgabearten, jeweils dreigeteilt in Planansatz 2012 (blaue Säule), das derzeitige IST 2012 (orange) und als Vergleichswert der IST-Stand 2011 ebenfalls zum 2. Quartal (grün).

#### Blatt 2: Jahresverlauf Einnahmen und Ausgaben

Die Tabelle zeigt die Monatsergebnisse der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes verbunden mit der Gesamtsumme und der Planerreichungsquote.

Die Zielquote nach zwei Quartalen beträgt 50 %, in der letzten Spalte ist als Vergleichswert die erreichte Quote des 2. Quartals 2011 angedruckt.

### Blatt 3: Entwicklung der Gewerbesteuer

Das Schaubild zeigt den Verlauf der Sollstellungen der Gewerbesteuer 2012 im Vergleich zum Planansatz 2012 und zum Verlauf des Jahres 2011.

#### **Fazit:**

Die Entwicklung der Gewerbesteuer gestaltet sich positiv, es bleibt jedoch abzuwarten, wie sich die Ergebnisse der Vorjahre v. a. der größeren Steuerzahler in der Veranlagung abbilden.

Die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung prognostizieren beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einen Zuwachs für Ludwigsburg von 438.000 EUR. Eine Abfrage bei den Fachbereichen ergibt für den Verwaltungshaushalt die Aussage, dass die Budgets auskömmlich sind.

Beim Grundstücksverkehr sind durch ein Grundstücksgeschäft im Bereich Waldäcker schon relativ hohe Zu- und Abflüsse zu verzeichnen.

Die übrigen Bereiche entwickeln sich im Wesentlichen planmäßig. Die Planansätze für die Bauausgaben werden nach Aussage des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft und des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen in 2012 aus heutiger Sicht ausreichen. Allerdings müssen bei einigen Bauvorhaben (z. B. Sanierung Justinus-Kerner-Schule, Erweiterung Grundschule Schlöblesfeld, Parkraumkonzept Oststadt) die bisher veranschlagten Baukosten erhöht werden, sodass mit dem Haushaltsplan 2013 Nachfinanzierungen erforderlich sein werden. Des weiteren wurden neue, bisher nicht finanzierte Maßnahmen beschlossen (z. B. Integrierte Leitstelle, Kita Reichertshalde, Vereinsunterbringung Poppenweiler), die ebenfalls in den Haushalten 2013 ff. zusätzlich finanziert werden müssen. In den Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2013 ist zu entscheiden, mit welcher Priorität die einzelnen Maßnahmen dann umgesetzt werden.

#### **Unterschriften:**

**Ulrich Kiedaisch**

Verteiler:  
20